Tobias Mani (EVP)*
Michael Vogt (CVP)

Gemeinderatspräsident
Simon Kägi
Schönenbergstrasse 128
8820 Wädenswil

Au, 4. August 2011

Postulat betreffend Erhöhung der Entschädigung der Wahlbüromitglieder

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, wie die Entschädigung der Wahlbüromitglieder angemessen nach oben angepasst werden kann.

Begründung

In der Zürichseezeitung vom 12. Juni 2010 (S. 2) wurden die unterschiedlichen Entschädigungsansätze der Gemeinden im Bezirk Horgen aufgelistet. Aus dieser Auflistung geht hervor, dass die Stadt Wädenswil ihre Wahlbüromitglieder am schlechtesten bezahlt: Ab der zweiten Stunde werden lediglich CHF 20.— pro Stunde vergütet (erste Stunde CHF 30.—). Andere Gemeinden zahlen demgegenüber bis zu CHF 40.— pro Stunde.

Der Stadtrat soll daher prüfen, ob nicht eine Anpassung der Entschädigung nach oben angezeigt wäre. Den Postulanten schwebt dabei eine Entschädigung vor, welche mit den durchschnittlichen Ansätzen im Bezirk mithalten kann.

Der Stadtrat soll selbstverständlich die bestmögliche Lösung suchen: Sei dies mit einem gesonderten Ansatz für Wahlbüromitglieder, sei dies mit Zuschlägen für Sonntagsarbeit, sei dies mit weiteren stimmigen Anpassungen der Entschädigungen etc.

Wir danken dem Stadtrat für eine fundierte Prüfung der Angelegenheit.

*Sprecher im Rat